

Pulverförmiger Kleber auf Gipsbasis mit werkseitigen Zusätzen zum Verbinden von massiven hydrophobierten Gips-Wandbauplatten nach DIN EN 12859 zur Herstellung von nichttragenden Innenwänden

Gipskleber für Gips-Wandbauplatten nach DIN EN 12860

MULTIGIPS TECHNISCHE MERKBLÄTTER

Bauprodukt- und Baupraxis-Informationen Gipskleber für Gips-Wandbauplatten MultiGips Hydro 90



Multi**Gips**

Beschreibung	Pulverförmiger Kleber auf Gipsbasis mit werkseitigen Zusätzen zum Verbinden von massiven hydrophobierten Gips-Wandbauplatten nach DIN EN 12859 zur Herstellung von nichttragenden Innenwänden		
Technische Spezifikation	DIN EN 12860		
Bezeichnung	Gipskleber für Gips-Wandbauplatten		
Qualitätsüberwachung	Erstprüfung und werkseigene Produktionskontrolle		
Lagerfähigkeit, ca.	6 Monate Ungeöffnete Originalgebinde trocken auf Palette lagern. Vor Feuchtigkeitsauf- nahme und Frost schützen. Geöffnete Gebinde luftdicht verschließen und zeitnah verarbeiten		
Besondere Merkmale	Pulverförmiges Bauprodukt auf Basis von Gipsbinder DIN EN 13279-1 Werkgemischt, qualitätskonstant Hydrophobiert Gipsweiß-grünlich Hohe Klebkraft		
Verwendungszweck	Verbinden von hydrophobierten Gips-Wandbauplatten Ansetzen von Randanschlussstreifen Verspachteln von Innenwänden aus hydrophobierten Gips-Wandbauplatten Schließen von Lunkern, Löchern, Schlitzen		
Anwendungsbereich	Im Innenbereich		
Verbrauch, ca.	1 – 1,5 kg/m² Wand (verklebt) 0,8 kg/m²/mm (verspachtelt)		
Ergiebigkeit, als Flächenspachtel, ca.	31 m²/25 kg/mm		
	Unter Laborbedingungen ermittelte Werte sind mit unter Baustellenbedingungen ermittelten Werten nicht vergleichbar. Projektbezogenen Materialbedarf durch z.B. Probeauftrag am Objekt ermitteln		
LEISTUNGSMERKMALE UND KONFORMITÄT			
Brandverhalten	Nichtbrennbar, Baustoffklasse A1 nach DIN 4102-1		
GESUNDHEIT, NACHHALTIGKEIT			
Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung	Nicht kennzeichnungspflichtig nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ce.multigips.de > Produktsicherheitsdatenblatt ce.multigips.de > Umwelt-Produktdeklaration		

Enthält Informationen nach unserem derzeitigen Stand der Technik. Gilt nur in Verbindung mit den allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, z.B. einschlägige Normen, technische und handwerkliche Regelwerke, sowie in Verbindung mit der Dokumentation der VG-ORTH GmbH & Co. KG. Gilt nicht für mitgenannte Bauprodukte/-arten in Verbindung mit ihrem Einbau. Dient der technischen Information von berufsmäßigen Verwendern zur Förderung ihrer Verständigung sowie der bestimmungsgemäßen Verwendung und Ausführung des Bauproduktes. Ersetzt nicht die Beachtung der allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik sowie die fachgerechte Verwendung und Ausführung unter Baustellenbedingungen durch den berufsmäßigen Verwender. Leistungszusage des Herstellers für das Bauprodukt zum Zeitpunkt des Inverkehrbringens. Keine Zusage einer rechtlich verbindlichen Garantie für eine bestimmte technische Eigenschaft oder Eignung in einem konkreten Einsatzzweck. Technische Eigenschaften des angewendeten/eingebauten Bauproduktes in Abhängigkeit von Planung, Baustellenbedingungen, situationsgerechter Ausführung und anforderungsbezogener Trocknung/Erhärtung ohne Gewährleistung. Ermittlung technischer Werte nach Referenzprüfung. Verbrauchs-, Mengen-, Zeitwerte unter Baustellenbedingungen können von Prüfwerten abweichen. Ausführungsangaben nach der Erfahrung, die bei abweichenden Baustellenbedingungen nicht ohne Weiteres übertragbar sind. Um die bauphysikalischen, konstruktiven und technischen Eigenschaften von MultiGips Systemen zu erreichen, sind ausschließlich MultiGips Systemkomponenten oder von VG-ORTH GmbH & Co. KG empfohlene Produkte zu verwenden. Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdrucke und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen der Zustimmung der VG-ORTH GmbH & Co. KG, Holeburgweg 24, 37627 Stadtoldendorf. Lieferung über den Baustoff-Fachhandel nach den aktuellen Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen (AGB) der VG-ORTH GmbH & Co. KG

MULTIGIPS TECHNISCHE MERKBLÄTTER

Bauprodukt- und Baupraxis-Informationen Gipskleber für Gips-Wandbauplatten MultiGips Hydro 90



Multi**Gips**

VG-ORTH GMBH & CO. KG

Holeburgweg 24 37627 Stadtoldendorf Telefon +49 5532 505-0 Telefax +49 5532 505-560 info@multigips.de

Aktualität

MG | TM | HY90 | D | VGO | 05.21 Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Dokument seine Gültigkeit. Aktuelle Version unter multigips.de

AUSFÜHRUNG	
Regelwerk	•

Vorbereitung

Anmischen

Verarbeitung Verarbeitungszeit, ca. Verkleben

Verspachteln

SPACHTELOBERFLÄCHE
Auf Gips-Wandbauplatten

Auf Innenputz

TROCKNUNG

Trocknung/Belüftung

DOKUMENTATION

ce.multigips.de

ARTIKEL	ARTIKELGRUPPE
MultiGips	Kleber für Gips-
Hydro 90	Wandbauplatten
25 kg	25 kg Sack
Gefahrenbezeichnung	

DIN 4103-2:2017-09 Nichttragende innere Trennwände – Teil 2: Trennwände aus Gips-Wandbauplatten

DIN 18330, ergänzend zu DIN 18299

Vor Beginn von Klebe-/Spachtelarbeiten muss berücksichtigt werden, ob der Untergrund ausreichend trocken, sauber, staub- und frostfrei ist. Bei einer davon abweichenden Beschaffenheit sollten vor dem Beginn der Arbeiten Maßnahmen ergriffen werden, um die Beschaffenheit des Untergrundes zu verbessern. Die Luft- und Bauteiltemperaturen dürfen während der Klebe-/Spachtelarbeiten nicht weniger als +5 °C und nicht mehr als +30 °C betragen.

1,4 Teile Pulver in 1 Teil sauberes Wasser mit Raumtemperatur gleichmäßig langsam bis zur Wasserlinie einstreuen und sumpfen lassen. Nicht mit Fremdmaterial und/oder Zusätzen mischen. Nach dem Sumpfen Material mit Kellenspachtel oder Mixer aufrühren. Durch erneute Wasserzugabe und/oder nochmaliges Aufrühren wird bereits versteiftes Material nicht wieder verwendungsfähig. Geräte und Werkzeuge nach Gebrauch sofort mit Wasser reinigen

Von Hand

1:30 h:min

Kleber auf Stoß-/Lagerfugen auftragen, Platten zusammenfügen, untereinander dichtstoßen und ausrichten. Überschüssigen Kleber über den Fugen abziehen. Auf Ansetzflächen Kleber erhärten lassen und abstoßen

Bis 3 mm Schichtdicke

Weitere Spachtellagen erst nach vollständiger Trocknung und Grundierung der vorhergehenden Lage. Schleifen sowie nachfolgende Anstrich-/Klebearbeiten erst nach vollständiger Trocknung

Generell gilt für Spachtelgipse, dass für einen erfolgreichen Klebebandabrisstest eine geschlossene > 1 mm dicke Spachtelschicht vorhanden sein sollte.

farbe-bfs.de > BFS Merkblatt 17 Beschichtungen, Tapezier- und Klebearbeiten auf massiven Gips-Wandbauplatten

gips.de > IGB Merkblatt 3 Putzoberflächen im Innenbereich

Nach Fertigstellung von Klebe-/Spachtelarbeiten Luftfeuchtigkeit in geschlossenen Räumen durch regelmäßige kurzzeitige Lüftung abführen (Stoßlüftung, Querlüftung). Bis zur vollständigen Trocknung vor Frost schützen

Leistungserklärung Produktsicherheitsdatenblatt Technisches Merkblatt Umwelt-Produktdeklaration

VERPACKUNGSEINHEIT	MATERIALNUMMER	EAN		
40 Sack/Palette	311	4003230001294		
Nicht als gefährlich eingestuft nach CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008				